

Material: AutSim: Perspektivwechsel – Kommunikation mit Hindernissen – Aufgabe 3

## Material: Aufgabe 3

# AUTSIM: PERSPEKTIVWECHSEL – KOMMUNIKATION MIT HINDERNISSEN FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

**Hinweis:** Botschaftskarten (Lehrer/-innen) müssen diese Karte zur Vorbereitung evtl. verändern und ausdrucken.

### BOTSCHAFTSKARTE

**Gruppe A** Eure Gruppe muss den anderen etwas vermitteln:

*„Ich bin in den Schulbus gestiegen. Ich bin gestolpert und gegen einen Mitschüler gestoßen. Ihm ist dabei sein Knoblauchbaguette runtergefallen. Im Bus hat er neben mir gesessen und mich gefragt, ob ich Tomaten auf den Augen habe, weil ich ihn wohl nicht gesehen und geschubst habe.“*



### BOTSCHAFTSKARTE

**Gruppe B** Eure Gruppe muss den anderen etwas vermitteln:

*„Wir haben heute einen Mathetest geschrieben. Ich habe nur wenig gewusst, lange vor den Aufgaben gesessen und dann abgegeben, obwohl ich nur die Hälfte der Aufgaben lösen konnte. Als die Lehrerin mein Blatt sah, meinte sie: „Unser Mathe-Profi, du hast dir ja richtig Mühe gegeben.“ Ich habe ewig darüber nachgedacht. Es aber nicht verstanden. Darüber habe ich die Aufgaben in der folgenden Bio-Stunde nicht verstanden. Es hieß Mitochondrien seien die Kraftwerke der Zelle. Aber da passt doch kein Kraftwerk hinein. Ich habe aus dem Fenster gesehen. Die Bio-Lehrerin hat mich angeschrien. Ich weiß aber nicht warum.“*



Material: AutSim: Perspektivwechsel - Kommunikation mit Hindernissen - Aufgabe 3

## BOTSCHAFTSKARTE

**Gruppe C** Eure Gruppe muss den anderen etwas vermitteln:

„Ich kam in den Klassenraum. Wie jeden Morgen lief die Musik, die anderen Schüler/-innen machen Sachen, laufen umher. Ich werde gerufen, damit ich meine Jacke anhänge, Heft auspacke. Die Lehrerin ist aber inzwischen weggegangen. Ich packe mein Essen aus und will frühstücken. Das Essen wird mir weggenommen. Ich weiß nicht warum. Die Musik läuft noch. Ein Mädchen weint ganz laut. Es tut in meinen Ohren weh. Ich gehe zu ihr und fasse ihr auf den Kopf. Es ist kurz ruhig, ich lache deshalb. Dann möchte ich schaukeln. Ich zeige der Lehrerin die ‚Schaukel-Symbolkarte‘. Sie sagt ‚Nein‘. Ich weiß nicht warum. Ich hüpfе, schreie und lege mich auf den Boden.“



## BOTSCHAFTSKARTE

**Gruppe D Teil 1** Eure Gruppe muss von den anderen Gruppen A bis C -(A, B, C spielen die Eltern) Informationen erhalten.

### Karte für die Gruppe (Kind).

Das ist die Situation:

Ich möchte von meinen Eltern Taschengeld bekommen. Vorher wollen sie aber irgendetwas von mir.

Ich höre immer Musik. Ich mag laute Musik. Auch zu Hause trage ich fast immer Kopfhörer. Das hilft mir, denn dann ist die Musik lauter als die Umweltgeräusche. Ich höre alle Geräusche gleich laut (Summen der Lampen, des Kühlschranks, Verkehrslärm, Insekten oder Vögel vor dem Zimmer, Lüftung...).



Material: AutSim: Perspektivwechsel - Kommunikation mit Hindernissen - Aufgabe 3

## **BOTSCHAFTSKARTE**

**Gruppe D Teil 2** Karte für die übrigen Gruppen

**[WICHTIG: Darf von der Gruppe D 1 nicht gelesen werden.]**

Ihr seid der Kommunikationspartner für die Gruppe D. Ihr seid die Eltern.

Bevor das Mädchen Taschengeld bekommt, soll sie ihr Zimmer aufräumen, den Müll rausbringen und von der Schule erzählen. Wie war der Schultag? Gab es Ärger mit einer Mitschülerin/ einem Mitschüler? Die Eltern dieses Kindes haben angerufen, weil es geschlagen wurde.

